

Landratsamt Ostallgäu

Jugendamt - Familienbildung
Isabel Costian
Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf
Tel.: 08342 911-510
familienbildung@lra-oal.bayern.de
www.familie-ostallgaeu.de



Stadt Kaufbeuren

Abteilung Familienstützpunkt &
Gleichstellung
Elke Schad
Berliner Platz 4 | 87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341 437-761
elke.schad@kaufbeuren.de
www.familie.kaufbeuren.de

19.02.2018

4. Infobrief „Familie“ Ostallgäu – Kaufbeuren

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen und Interessierte,

in der neuesten Ausgabe unseres gemeinsamen Infobriefs berichten wir wieder über aktuelle Themen aus dem Bereich Familie, Familienbildung und Gleichstellung.

Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration veranstaltet gemeinsam mit uns, der Stadt Kaufbeuren und dem Landkreis Ostallgäu, die Regionaltagung:

**„Stark durch Erziehung“ mit Vorträgen für Eltern zum Thema „Erziehung“
und großem Kinderprogramm am 21.04.2018 in Kaufbeuren.**

Das Staatsministerium veranstaltet pro Regierungsbezirk eine Tagung, die die große „Stark durch Erziehung“-Kampagne begleitet. Wir freuen uns sehr, den Zuschlag für Schwaben erhalten zu haben. Weitere Informationen dazu erhalten Sie im nächsten Infobrief.

Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltungen oder Interessantes aus Ihrem Arbeitsbereich in unseren Infobrief auf. Bitte melden Sie sich bei uns unter: familienbildung@kaufbeuren.de

Mit freundlichen Grüßen

Isabel Costian

Jugendamt - Familienbildung
Landkreis Ostallgäu

Elke Schad

Abteilung Familienstützpunkt & Gleichstellung
Stadt Kaufbeuren

Aktuelles

- ▶ **Neue Termine Einführungsworkshop „Integrationskoffer“ Landratsamt Ostallgäu**
Aus gemeinsamen Erfahrungen und intensiver Arbeit entstand ein "Handwerkskoffer" für besser gelingende Integration, der nun allen Ehrenamtlichen und Engagierten im Landkreis zur Verfügung gestellt werden soll. Die Themen sind vielseitig und alltagsnah, wie z.B. das unterschiedliche Verständnis von Ehrenamt, Möglichkeiten der Abgrenzung, gegenseitige Erwartungen, Umgang mit Pünktlichkeit, Respekt und Geschlechterrollen. Um die genaue Nutzung und Anwendung des Koffers zu erklären und zu üben, werden verschiedene Termine für Haupt und Ehrenamtliche angeboten. Der Koffer ist für alle Personen interessant, die haupt- oder ehrenamtlich mit Geflüchteten arbeiten. Weitere Informationen unter: <http://www.ehrenamt-ostallgaeu.de/6255.html> und in der *Anlage*.
- ▶ **Fachtagung für Elternbegleiter*innen und pädagogische Fachkräfte: Vielfalt und Individualität mit Herausforderungen umgehen**
Der Fachtag findet am 16.04 2018 in Dießen/Ammersee statt. Dort können die Teilnehmer/innen ihre anspruchsvolle und facettenreiche Arbeit mit Eltern reflektieren und fachlich erweitern. Aus der Vielfalt des Arbeitsspektrums werden zwei aktuelle Themen betrachten: die Zusammenarbeit mit zugewanderten Familien und die Salutogenese. *Siehe Anlage*
- ▶ **Fachtag zum Thema "Multiple Elternschaft"**
Am 1. März 2018 führen das Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg (ifb) und die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt gemeinsam einen Fachtag zum Thema „Familien mit multipler Elternschaft“ durch. Der Fachtag beleuchtet die Entkoppelung von biogenetischer, sozialer und rechtlicher Elternschaft in Familienformen wie Stief- und Patchworkfamilien, Pflege- und Adoptivfamilien, Familien, die nach Gametenspende entstanden sind, sowie Regenbogenfamilien. <https://ftme.fas.fhws.de/>
- ▶ **Einladung zum Pressegespräch: Kinder – Sprache stärken**
Am Dienstag 13.03.2018 von 9.00 bis 16.00 Uhr lädt die „Fachberatung Sprache“ der Stadt Marktoberdorf zum Pressegespräch mit Sprach-Erlebnis-Tag ins Rathaus der Stadt Marktoberdorf ein. Es wird das Projekt Sprach-Kitas und ihre Umsetzung im Allgäu vorgestellt. Die Arbeit der Marktoberdorfer Sprachfachkräfte wird exemplarisch an sechs verschiedenen Sprach-Erlebnis-Ständen dargestellt. *Siehe Anlage*
- ▶ **17. Offenes Forum Familie: Familie und Medien - Kommunikation und Digitalisierung**
Das Bündnis für Familie lädt am 7. und 8. März wieder zu seinem jährlichen Offenen Forum Familie ein. Der Kongress widmet sich in Vorträgen und Workshops einer großen Bandbreite von Fragestellungen rund um die Mediennutzung aller Generationen. Die Auseinandersetzung mit Forschungsergebnissen zur Mediennutzung in der Familie steht ebenso im Mittelpunkt wie die Frage der Veränderung unseres Glücksempfindens durch Neue Medien. Besondere Aufmerksamkeit wird der Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Zeitalter der Digitalisierung gegeben. Wie unterschiedlich nutzen Männer und Frauen digitale Medien? Welche Bedeutung hat das Smartphone für den Kontakt junger Geflüchteter zu ihren Familien? Welche Rolle sollen digitale Medien künftig im Grundschulalter spielen? Eine ausführliche Beschreibung des Programms und der Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet ist im Internet unter www.bff-nbg.de zu finden

▶ **Das Generationenhaus Kaufbeuren lädt ein zum Multikultifest**

In Kaufbeuren wohnen Menschen vieler verschiedener Kulturen. Das Fest möchte Gelegenheit bieten, diese verschiedenen Kulturen kennen zu lernen und lädt zum Mitmachen am Samstag, den 5. Mai 2018 ein. Es können sich viele verschiedene Gruppen mit einem Stand und/oder einem Programmpunkt (z.B. Tanz, Musik oder ähnlichem) an diesem Fest beteiligen. Anmeldung siehe *Anlage*

▶ **KOFRA**

Das Kommunikationszentrum für Frauen zur Arbeits- und Lebenssituation e. V. hat ein umfangreiches Programm mit Vorträgen, Workshops und Beratungsangebote für Frauen veröffentlicht. Das Programm und weitere Informationen dazu unter: <http://www.kofra.de/layout/index.htm>

▶ **Olympia ruft: „Mach mit!“ Arbeitsmaterialien für Kindertagesstätten**

Die Materialien richten sich an Erzieher/innen, um Kinder im Alter bis zu sechs Jahren für die Olympische Idee und Sport im Allgemeinen zu begeistern. Die Sammlung von praktischen und inspirierenden Arbeitsblättern beinhaltet Ideen sowie Spiel- und Übungsformen, die Kinder in ihrer geistigen und motorischen Entwicklung fördern. Die Materialien stehen ab sofort zum kostenlosen Download auf der DOA-Homepage zur Verfügung <http://www.doa-info.de/service/unterrichtsmaterialien>

▶ **LOB Magazin für berufstätige Mütter und Väter**

LOB liefert Eltern und familienbewussten Arbeitgebern brauchbare Tipps für den Alltag, stellt Informationen bereit und schreibt über Menschen und Unternehmen, die Familie und Beruf als Einheit begreifen. Berufstätige Mütter und Väter können sich bei LOB informieren, inspirieren, Perspektiven entwickeln, auf Gleichgesinnte treffen, einen neuen Job suchen und vernetzen. <http://www.lob-magazin.de/>

Angebote für Familien

▶ **Ein Klick und alle Informationen sind da – mit dem neuen Familiennavi**

Eltern haben viele Fragen rund um Familien- und Erziehungsthemen: Die neue Website www.familienland.bayern.de vernetzt Wissen und lotst Eltern auf Portale mit weiteren Informationen, über die sie schnell und unkompliziert Antworten zu vielen Fragen rund um Familienthemen erhalten. So erspart das Familiennavi Müttern und Vätern Zeit und langwieriges Suchen. *Siehe Anlage*

▶ **Neues Programm des Netzwerkes Junge Eltern/Familien: Ernährung & Bewegung**

Die umfangreichen Kursangebote (Vorträge, Ausflüge, Workshops) helfen dabei, gesundes Essen und körperliche Aktivitäten ganz leicht in den Alltag mit Kindern einzubauen. Anmeldungen und Info unter <http://www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie/>. Angebote für Großeltern finden Sie unter: <http://www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/172853/index.php>

▶ **Elterngeld, ElterngeldPlus, Elternzeit und mehr**

Vorträge zu diesem Thema finden Sie unter: „Termine für Eltern“. Für eine Einzelfallberatung zum Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Elternzeit, Betreuungsgeld und Schwerbehindertenverfahren ist ein Termin bei den Außensprechtagen des Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) in Kempten möglich. Die Sprechtag im Arbeitsgericht Kempten sind jeweils am letzten Montag im Monat von 9 bis 14 Uhr.

► **Staatliche Förderung der Familienerholung in Familienferienstätten**

Um Familien mit Kindern, die sich aus finanziellen Gründen keinen gemeinsamen Urlaub leisten könnten, ein paar unbeschwerte Tage in einer familienfreundlichen Familienferienstätte zu ermöglichen, gewährt der Freistaat Bayern Zuwendungen für die Familienerholung. Die Zuschüsse sind eine freiwillige Leistung des Freistaates Bayern. Weitere Infos unter: www.familienerholung.bayern.de und in der *Anlage*.

► **Raus aus dem Hamsterrad: In 6 Schritten zur Mutter-Kind-Kur**

Mütter, die in diesem Jahr eine Kurmaßnahme wahrnehmen möchten, sollten eine gewisse Vorlaufzeit berücksichtigen und bereits zu Jahresbeginn einen Kurantrag stellen. Weitere Informationen: Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk, Internet: www.muettergenesungswerk.de und in der *Anlage*.

Fachveranstaltungen

Workshop: Einführung zum Integrationskoffer

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Mi., 21.02.18, 9 bis 12.30 Uhr Do., 22.02.18, 17 bis 20.30 Uhr Mi., 28.02.18 17 bis 20.30 Uhr	Landratsamt Ostallgäu Schwabenstr. 11 87616 Marktoberdorf	Landratsamt Ostallgäu Ehrenamt Asyl	Anmeldung Tel.: 08342 911-194 od. -510 E-Mail: ehrenamt-asyl@lra-oal.bayern.de <i>Siehe Anlage</i>

Fachtag: "Multiple Elternschaft"

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Donnerstag 01.03.2018	Hochschule für angewa Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt Sanderheinrichsleitenw. 20 97074 Würzburg	Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg (ifb)	Anmeldung online unter https://ftme.fas.fhws.de Tel.: 0951 965250 E-Mail: sekretariat@ifb.uni-bamberg.de

17. Offenes Forum Familie

"Familie und Medien: Kommunikation und Alltag in Zeiten der Digitalisierung"

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
07. - 08.03.2018	Haus Eckstein Burgstraße 1 – 3 Nürnberg	Stadt Nürnberg	Tel.: 0911 231-73 56 E-Mail: bff@stadt.nuernberg.de Internet: www.bff-nbg.de

Einladung zum Pressegespräch: Kinder – Sprache stärken

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Dienstag 13.03.2018 Ab 9.00 Uhr	Rathausaal Richard-Wengenmeier- Platz 1, 87616 Marktoberdorf	Stadt Marktoberdorf Richard-Wengenmeier- Platz 1 87616 Marktoberdorf	Tel: 0171/7568033 E-Mail: fachberatung@kita-marktoberdorf.de <i>Siehe Anlage</i>

Fachtagung für Elternbegleiter*innen und pädagogische Fachkräfte:

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Montag 16.04.2018	Ammerseehäuser Ringstraße 29 / 52 86911 Dießen am Ammersee / Riederau	Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. 53179 Bonn	Tel.: 0228 37 18 77 E-Mail: feil@akf-bonn.de stockinger@akf-bonn.de Internet: www.akf-bonn.de

Termine für Eltern

Kaufbeurer Winterspielplatz - Toben ohne Schneeanzug

Für Kinder von 0 bis 6 Jahren mit erwachsener Begleitperson

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
02.03.2018 15.00.-18.00 Uhr.	Freien evangelische Gemeinde Kaufbeuren Gartenweg 6	Freien evangelische Gemeinde Kaufbeuren Gartenweg 6 87600 Kaufbeuren	<i>Siehe Anlage</i>

Frauenschwimmen 2018

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Freitag 23.02., 27.04. 28.09., 30.11. 13.00 – 16.00 Uhr.	Jordan Badepark Berliner Platz 4 87600 Kaufbeuren	Stadt Kaufbeuren Liegenschaftsverwaltung Am Graben 3 87600 Kaufbeuren	Tel.: 08341 437 743

Wochenende für Menschen in Trennungs- und Scheidungssituationen

mit Kindern von 4-14 Jahren: Zeit der Vergebung, des Verzeihens und der Versöhnung

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Fr. – So. 23.02. - 25.02.2018	Bildungszentrum Roggenburg Klosterstr. 5 89257 Roggenburg	Frauenseelsorge/Alleiner ziehende, Kappelberg 1, 86150 Augsburg	Tel.: 0821 3166-2451 E-Mail: fs- alleinerziehende@bistum- augsburg.de

Internationales Frauen-Frühstück für Frauen aus allen Ländern der Welt...

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Donnerstag 08.03.18 9.00 – 12.00 Uhr	Kolpinghaus Adolf-Kolping-Straße Kaufbeuren	Generationenhaus Kaufbeuren, Familienstützpunkte Abt. Familienstützpunkt & Gleichstellung Projekt „Zukunft Jetzt“ der Stadt Kaufbeuren	Tel. 08341 9080898 Tel. 08341 437-761 E-Mail: info@generationenhaus-kf.de gleichstellungsstelle@kaufbeuren.de <i>Siehe Anlage 2</i>

Konzert zum Internationalen Frauentag 2018

Als Dank der Stadt an alle ehrenamtlich tätigen Frauen

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Donnerstag 08.03.18 ab 20.00 Uhr	Stadtsaal Augsburger Str. 2 Kaufbeuren	Oberbürgermeister Stefan Bosse Stadt Kaufbeuren	Ludwig Hahn Sing- und Musikschule Tel. 08341 100568 <i>Siehe Anlage 2</i>

Info-Abend: Elterngeld, ElterngeldPlus, Elternzeit...

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Di. 13.03.2018 Beginn 18 Uhr Mi. 20.06.2018 Beginn 18 Uhr	Familienstützpunkt Obergünzburg Familienstützpunkt Marktoberdorf	Jugendamt - Familienbildung Landratsamt Ostallgäu Schwabenstraße 11 87616 Marktoberdorf	www.familie-ostallgaeu.de

Workshop: Leitwölfe sein – liebevolle Führung in der Familie

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Samstag 17.03.2018 09:30 – 17:30 Uhr	AWO FamilienForum Spitalgase 8 87629 Füssen	Familienstützpunkt im AWO FamilienForum Füssen Spitalgase 8 87629 Füssen	Anmeldung bei: Tel.: 0176 5377 0663 E-Mail: familienforum@awo-fuessen-schwangau.de <i>Siehe Anlage</i>

Info-Veranstaltung 2018: Elterngeld, ElterngeldPlus, Elternzeit und mehr

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Mittwochs: 04.04., 27.06. 26.09., 12.12. 18:00 - 19.30 Uhr	Am Hofanger 15 a 87600 Kaufbeuren	DONUM VITAE in Bayern e. V. Am Hofanger 15 a 87600 Kaufbeuren	Tel.: 08341 999 3650 E-Mail: kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de <i>Siehe Anlage</i>

Vortrag: Elterngeld & Co. Infos und Tipps für werdende Eltern

Datum, Uhrzeit	Ort	Veranstalter	nähere Infos
Montag, 23.04.2018 um 17:30 Uhr	AWO Familienforum Spitalgasse 8 Füssen	pro familia kempten	Anmeldung: pro familia kempten! Tel.: 0831-960 774 0 E-Mail: kempten@profamilia.de <i>Siehe Anlage</i>

Weitere Termine gibt es auch im Familienkalender Ostallgäu und Kaufbeuren unter www.familie-ostallgaeu.de und www.familie.kaufbeuren.de !

Die Anlagen finden Sie gesammelt als zusätzliche Dateien in der E-Mail:

Anlage

- Neue Termine - Einführungsworkshop „Integrationskoffer“ Landratsamt Ostallgäu
- Fachtagung für Elternbegleiter*innen und pädagogische Fachkräfte:
- Einladung zum Pressegespräch: Kinder – Sprache stärken
- Das Generationenhaus Kaufbeuren lädt ein zum Multikultifest
- Ein Klick und alle Informationen sind da – mit dem neuen Familiennavi
- Staatliche Förderung der Familienerholung in Familienferienstätten
- Raus aus dem Hamsterrad: In 6 Schritten zur Mutter-Kind-Kur
- Kaufbeurer Winterspielplatz - Toben ohne Schneeanzug
- Workshop: Leitwölfe sein – liebevolle Führung in der Familie
- Donum Vitae, Info-Veranstaltung 2018: Elterngeld, ElterngeldPlus, Elternzeit und mehr
- Pro Familia, Vortrag: Elterngeld & Co. Infos und Tipps für werdende Eltern

Anlage 2

- Internationales Frauen-Frühstück für Frauen aus allen Ländern der Welt...
- Konzert zum Internationalen Frauentag 2018

Landratsamt Ostallgäu
Ehrenamt Asyl
Schwabenstr. 11
87616 Marktoberdorf

Anmeldung

Anmeldung bis **jeweils 7 Tage vorher**

- » per E-Mail an: ehrenamt-asyl@lra-oal.bayern.de
 - » schriftlich an das Landratsamt Ostallgäu oder
 - » per Fax an: 08342 911-555
- unter Angabe Ihrer Daten laut Anmeldeformular.



Christina Panje und Isabel Costian

Landratsamt Ostallgäu
Ehrenamt Asyl
Schwabenstr. 11
87616 Marktoberdorf
Tel.: 08342 911-194 oder -510
Fax: 08342 911-555
E-Mail: ehrenamt-asyl@lra-oal.bayern.de
Web: www.ehrenamt-ostallgaeu.de/asyl

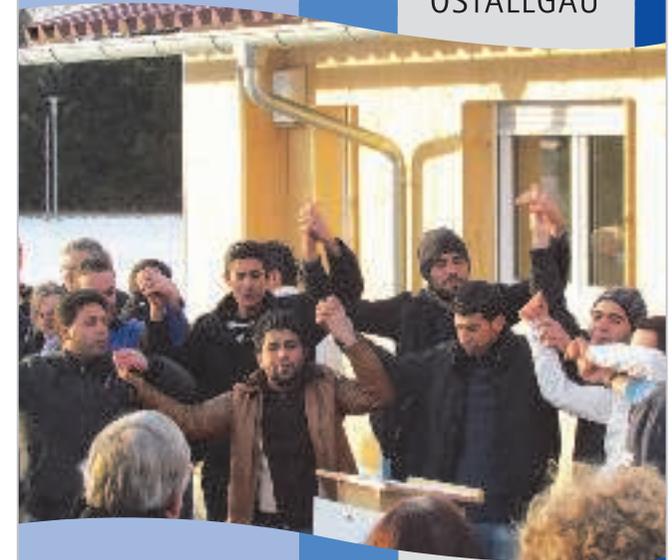
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Allgäu

Landkreis
OSTALLGÄU



Einführungsworkshop zum Integrationskoffer

im Landratsamt Ostallgäu



Einführungsworkshop zum Integrationskoffer

Aus gemeinsamen Erfahrungen und intensiver Arbeit entstand ein "Handwerkskoffer" für besser gelingende Integration, der nun allen Ehrenamtlichen und Engagierten im Landkreis zur Verfügung gestellt werden soll. Er wurde von Ehrenamtlichen mit und ohne Migrationshintergrund zusammengestellt, um Prozesse der Integration besser verstehen und begleiten zu lernen. Darin enthalten sind gemeinsam erprobte Methoden, Erfahrungen und Handlungsempfehlungen. Die Themen sind vielseitig und alltagsnah, wie z.B. das unterschiedliche Verständnis von Ehrenamt, Möglichkeiten der Abgrenzung, gegenseitige Erwartungen, Umgang mit Pünktlichkeit, Respekt und Geschlechterrollen.

Um die genaue Nutzung und Anwendung des Koffers zu erklären und zu üben, werden verschiedene Termine für einen Einführungsworkshop für Haupt- und Ehrenamtliche angeboten.

Workshop-Inhalte:

- » Theoretische Hintergrundinformationen
- » Praktische Übungen zur Theorie
- » Praktische Übungen zur Anwendung

- » **Zielgruppe:** Haupt- und Ehrenamtliche, die den Integrationskoffer in der eigenen Einrichtung / Helferkreis anwenden möchten
- » **Wann:** Es stehen mehrere Termine zur Auswahl

Mi., 21.2.18, 9 bis 12.30 Uhr im Saal Aggenstein
Do., 22.2.18, 17 bis 20.30 Uhr im Saal Aggenstein
Mi., 28.2.18, 17 bis 20.30 Uhr im Saal Wertach I

- » **Wo:** Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf
- » **Kosten:** Die Teilnahme an diesem Workshop ist kostenlos. Auch eine kleine Pausenverpflegung ist inklusive.

Alle Teilnehmer/innen an den Workshops erhalten pro Einrichtung / Helferkreis einen „Integrationskoffer“ zum Mitnehmen und Gebrauchen.

Referentin:

Dr. Judith Abdel-Massih-Thiemann
Consultant für Organisations- und Projektentwicklung,
Ethnologin (PhD / Medizinethnologie), Diplompädagogin
(Erwachsenbildung/außerschulische Jugendbildung)

Anmeldung

Ich melde mich für einen Workshop zur Einführung des Integrationskoffers verbindlich an.

- Mi., 21.2.18, 9 bis 12.30 Uhr im Saal Aggenstein
 Do., 22.2.18, 17 bis 20.30 Uhr im Saal Aggenstein
 Mi., 28.2.18, 17 bis 20.30 Uhr im Saal Wertach I

Name:

.....

Tel.-Nr.:

.....

E-Mail:

.....

Helferkreis / Einrichtung / Funktion:

.....

Datum, Unterschrift:

.....



Anmeldung.

Fachtag 16.4.2018

Vielfalt und Individualität Mit Herausforderungen umgehen

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Wegbeschreibung.

Anmeldeschluss: 23.3.2018

Hiermit melde ich mich verbindlich an.

Name, Vorname

Einrichtung und Funktion

Adresse der Einrichtung

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Mit der Aufnahme meiner Anschrift in die Liste der Teilnehmenden bin ich einverstanden.

- Ich bin bereits Elternbegleiter*in
 Ich wünsche vegetarisches Essen

Anmeldung bitte bis zum 23. März 2018
per Fax 02 28 / 857 8147
per Mail stockinger@akf-bonn.de

Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen.

In einem Trägerkonsortium beteiligen wir uns an der Umsetzung des ESF-Bundesprogramms „Elternchance II“ und bieten die Weiterqualifizierung zu Elternbegleiter*innen an. Die Kurse richten sich an Fachkräfte, die schon in der Familienbildung und angrenzenden Arbeitsbereichen tätig sind. Ziel ist es, Eltern frühzeitig für die Bildungsverläufe ihrer Kinder zu sensibilisieren.

Informationen zur Weiterbildung.

www.akf-bonn.de/elternbegleitung
www.konsortium-elternchance.de
www.elternchance.de

Veranstaltungsort.

Ammerseehäuser
Ringstraße 29/52
86911 Dießen am Ammersee/Riederau

Veranstalter und Kontakt.

 **AKF** Arbeitsgemeinschaft für
katholische Familienbildung e.V.

Franziska Feil/Christine Stockinger
Mainzer Str. 47 · 53179 Bonn
www.akf-bonn.de
Telefon 02 28 / 37 18 77
feil@akf-bonn.de
stockinger@akf-bonn.de

Die Qualifizierung „Elternbegleiter_in“ wird im Rahmen des Programms „Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Vielfalt und Individualität Mit Herausforderungen umgehen

Ein Fachtag für
Elternbegleiter*innen und
pädagogische Fachkräfte

16. April 2018
in Dießen am Ammersee

Gestaltung & Realisation: Hipponconcept gmbh, Bonn | Bilder: shutterstock.com – Andriy Oleksienko (Titel), fotolia.de – OlgaUIS (innen) | 2/2018



Herzliche Einladung

zu unserem Fachtag, auf dem Sie Ihre anspruchsvolle und facettenreiche Arbeit mit Eltern reflektieren und fachlich erweitern können. Aus der Vielfalt des Arbeitsspektrums werden wir zwei aktuelle Themen betrachten:

- » die Zusammenarbeit mit zugewanderten Familien
- » und die Salutogenese.

Nach einer thematischen Hinführung am Vormittag gibt es am Nachmittag die Möglichkeit, in Workshops vertiefend und praxisnah in die Themen einzusteigen.

Workshop

Was tun bei Konflikten? – Martina Reutter

Verhaltensweisen oder Erziehungsvorstellungen, die uns nicht vertraut sind, fordern „unsere“ eigenen Denk- und Handlungsweisen heraus und können leicht zu Konflikten führen. Im Workshop wird eine Möglichkeit aus der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung vorgestellt, mit der Sie in Konfliktsituationen Ihre eigenen Werte und die des Gegenübers erkunden und Schritte zur Klärung von Konflikten erproben können.

Workshop

Elternbegleitung mit weniger Stress – Petra Bartoli

Wie kann ich in anstrengenden Situationen für mich sorgen? In der Elternbegleitung ist es wichtig, nicht nur die Gesundheit der Eltern, sondern auch das eigene Wohlbefinden im Blick zu behalten. In diesem Workshop erwarten Sie Informationen, praktische Übungen, ein kleiner „Notfall-Methodenkoffer“ und Zeit zum Austausch.

Die Veranstaltung.

Der Fachtag richtet sich an zertifizierte Elternbegleiter*innen und an interessierte pädagogische Fachkräfte aus

- » Kindertagesstätten,
- » Einrichtungen der Familienbildung,
- » Familienzentren,
- » Jugendämtern,
- » der Schulsozialarbeit,
- » Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen
- » etc.

Die Referent*innen.

Martina Reutter

Dozentin in der Weiterbildung Elternbegleitung; Erzieherin und Erziehungswissenschaftlerin; Bildungs-koordinatorin für Neuzugewanderte der Stadt Augsburg; ehemalige Trainee der Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung (Berlin).

Petra Bartoli

Dozentin in der Weiterqualifizierung Elternbegleitung; Dipl.-Sozialpädagogin und Coach; Lehrbeauftragte für den Studiengang „Kindheitspädagogik“; Fachbuchautorin und Redakteurin für pädagogische Fachliteratur.

Organisation

Franziska Feil
Projektkoordinatorin der AKF
im Projekt Elternchance II

Moderation

Franziska Feil und Petra Bartoli



Der Ablauf.

- 9.30 Uhr Ankommen und Anmeldung mit Stehcafé
- 10.00 Uhr Begrüßung
Franziska Feil
Einstieg „Perspektivwechsel“
Martina Reutter
- 10.30 Uhr Input 1
**Wer kommt bei uns an? –
Zuwanderung und was sie
für Elternbegleitung bedeutet**
Martina Reutter
- 10.30 Uhr Input 2
**Salutogenese – Wie Elternbegleitung
dazu beiträgt, dass Eltern gesund bleiben**
Petra Bartoli
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Workshops

Kaffeepause findet im Workshop statt
- 15.45 Uhr **Kurzer Bericht aus den Workshops
und Abschluss**
- 16.00 Uhr **Ende des Fachtages**

EINLADUNG ZUM PRESSEGESPRÄCH: KINDER-SPRACHE STÄRKEN!

13 SPRACH-KITAS IM ALLGÄU, DAVON 7 UNTER DER TRÄGERSCHAFT DER STADT MARKTOBERDORF

SPRACH-KITAS: „WEIL SPRACHE DER SCHLÜSSEL ZUR WELT IST“ ist ein vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördertes Programm zur sprachlichen Bildung im Kita-Alltag für Kinder von null bis sechs Jahren. Für das Projekt „SPRACH-KITAS“ stellt der Bund bis 2020 jährlich 200 Millionen Euro zur Verfügung.

SPRACH-KITAS STEHEN FÜR GUTE BILDUNGSCHANCEN FÜR ALLE VON ANFANG AN!

Sprache ist der Schlüssel zu gleichen Bildungschancen für alle Kinder von Anfang an. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass sprachliche Bildung besonders wirksam ist, wenn sie früh beginnt. Im Kita-Alltag finden sich zahlreiche Anlässe, um den Spracherwerb und die Sprachentwicklung von Kindern anzuregen und zu stärken.

EINLADUNG ZUM PRESSEGESPRÄCH

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie herzlich zu einem Pressegespräch ins Rathaus der Stadt Marktoberdorf einladen: Wir stellen Ihnen das Projekt Sprach-Kitas und ihre Umsetzung im Allgäu vor. Anschließend erleben Sie die Arbeit der Marktoberdorfer Sprachfachkräfte exemplarisch an sechs verschiedenen Sprach-Erlebnis-Ständen.

TERMIN: DIENSTAG 13. MÄRZ 2018
UHRZEIT: 9:00 UHR
ORT: RATHAUSSAAL MARKTOBERDORF
RICHARD-WENGENMEIER-PLATZ 1, 87616 MARKTOBERDORF

ABLAUF DES SPRACH-ERLEBNIS-TAGES

9:00 Uhr: Eintreffen der Gäste im Rathaus Marktoberdorf: PRESSEVERTRETER, TRÄGERVERTRETER DER ALLGÄUER SPRACH-KITAS, ELTERNBEIRÄTE DER MARKTOBERDORFER SPRACH-KITAS

9:15 Uhr: Beginn des Pressetermins

- Begrüßung durch den Ersten Bürgermeister der Stadt Marktoberdorf: Dr. Wolfgang Hell
- Projektvorstellung durch die Fachberatung im Bundesprogramm Sprach-Kitas: Frau Gertrud Schmücker
- Projektvorstellung durch das Sprachtandem aus dem Kindergarten St. Martin: Frau Angelika Streif (Kitaleitung) und Herr Rainer Twyhues (zusätzliche Sprachfachkraft)

9:45 Uhr Fototermin mit allen anwesenden Sprachfachkräften aus dem Verbund Allgäu

10:00 Uhr Talk: Offener Austausch der Pressevertreter, Trägervertreter, Elternbeiräte mit der Fachberatung Sprach-Kitas und zusätzlichen Sprachfachkräften aus dem Verbund.

von 10:00 bis 16:00 Uhr Sprach-Erlebnis-Stände der Marktoberdorfer-Kitas auch für die Öffentlichkeit.

Gefördert von:

TEILNEHMENDE SPRACH-KITAS IM VERBUND UND IHRE SPRACHTANDEMS:

MARKTOBERDORF: **Kinderkrippe Sonnenschein:** Ines Schöffner (Krippenleitung), Kathrin Happich (zusätzliche Sprachfachkraft), **Kinderkrippe Pustebume:** Ines Schöffner (Krippenleitung), Kathrin Kapfer (zusätzliche Sprachfachkraft), **Kindergarten Peter-Dörfler:** Simone Gründig (Kitaleitung), Karin Bennarndt (zusätzliche Sprachfachkraft), **Kindergarten An der Buchel:** Michaela Scherer (Kitaleitung), Sigrid Bolz (zusätzliche Sprachfachkraft), **Adalbert-Stifter-Kindergarten:** Brigitte Pfeilschifter (Kitaleitung), Kerstin Raschdorf (zusätzliche Sprachfachkraft), **Familienzentrum St. Magnus:** Daniela Streif (Kitaleitung), Ramona Mayr (zusätzliche Sprachfachkraft), **Kindergarten St. Martin:** Angelika Streif (Kitaleitung), Rainer Twyhues (zusätzliche Sprachfachkraft).

KAUFBEUREN: **Matthias-Lauber Kinderhaus:** Gabi Schmidt (Kitaleitung), Anne Sichert (zusätzliche Sprachfachkraft), **Haus für Kinder St. Josef:** Antoinette Stöckeler (Kitaleitung), Andrea Müller (zusätzliche Sprachfachkraft).

BUCHLOE: **Integrative Kindertagesstätte Don Bosco:** Manuela Krömer (Kitaleitung), Felicitas Schneider (zusätzliche Sprachfachkraft)

BAD WÖRISHOFEN: **Kath. Kindertagesstätte St. Anna:** Katharina Beggel (Kitaleitung), Cordula Schmitt-Alexandridis (zusätzliche Sprachfachkraft).

KEMPTEN: **Haus für Kinder St. Hedwig:** Kathrin Platz (Kitaleitung), Sabine Simon (zusätzliche Sprachfachkraft).

FELLHEIM: **Kindertageseinrichtung Sonnenschein:** Silvia Mutzel (Kitaleitung), Manuela Rehm (zusätzliche Sprachfachkraft).

SPRACH-ERLEBNIS-STÄNDE DER MARKTOBERDORFER KITAS

- **Kinderkrippe Pustebume und Sonnenschein:**
Kinder-Sprache stärken durch dialogisches Lesen.
- **Kindergarten Peter-Dörfler:**
Kinder-Sprache stärken mit musikalisch- rhythmischen Aktivitäten.
- **Kindergarten An der Buchel:** Kinder-Sprache stärken mit Naturwissenschaften.
- **Adalbert-Stifter-Kindergarten:** Kinder-Sprache stärken in der Schreibwerkstatt (Litracy).
- **Familienzentrum St. Magnus:**
Kinder-Sprache stärken, durch mehrsprachige Bücher: „Die kleine Raupe Nimmersatt“.
- **Kindergarten St. Martin:** Kinder-Sprache stärken mit Bewegung.

Wir freuen uns sehr, Sie am 13. März im Rathaus Marktoberdorf begrüßen zu dürfen. Mit einer kurzen Rückantwort helfen Sie uns, den Tag gut zu planen.

Mit freundlichen Grüßen

GERTRUD SCHMÜCKER

Fachberatung Sprach-Kitas

Tel: 0171/7568033, E-Mail: fachberatung@kita-marktoberdorf.de



Das Generationenhaus lädt ein
zu einem

Multikultifest

am Samstag, den 5. Mai von 11 bis 16 Uhr
Im Kolpinghaus Kaufbeuren

In Kaufbeuren wohnen Menschen vieler verschiedener
Kulturen.

Wir möchten Gelegenheit bieten, diese verschiedenen
Kulturen kennen zu lernen und laden dazu ein
mitzumachen und Ihre Kultur vorzustellen.

Es wäre schön, wenn Sie sich mit einem Stand und/oder
einem Programmpunkt (z.B. Tanz, Musik oder ähnlichem)
an diesem Fest beteiligen würden.

Bitte schreiben Sie uns doch, ob Sie mitmachen und was
Sie für Ihren Stand benötigen, siehe beiliegende
Rückantwort (z.B. Strom), bzw. was Sie mitbringen
(Bierbank, Pinnwand etc.).





Generationenhaus Kaufbeuren e.V. • Baumgarten 32 • 87600 Kaufbeuren

Generationenhaus Kaufbeuren
Sabine Höpp
Baumgarten 32
87600 Kaufbeuren

oder per Fax an: 08341/9086505

**Wir haben Interesse an einer Teilnahme beim:
Multikultifest am 5. Mai 2018 von 11 bis 16 Uhr im Kolpinghaus Kaufbeuren**

Name des Vereins/Einrichtung

Ansprechpartner/in

Straße

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Unser Verein bzw. unsere Einrichtung nimmt teil

mit einem Stand, der unseren Verein / unsere Einrichtung präsentiert

Bemerkung: _____

Wir planen folgende Aktion

Bemerkung: _____

wir benötigen Strom

sonstiges:

Wir bitten um Übersendung dieser Rückantwort bis 28.2.2018 per Post an o. g. Adresse oder per Fax an die o. g. Faxnummer oder E-Mail: info@knotenpunkt-kaufbeuren.de



31.01.2018

258. Newsletter

Allgemeine Informationen zur Kindertagesbetreuung

Neuer Service für bayerische Familien: Ein Klick und alle Informationen sind da – mit unserem neuen Familiennavi unter www.familienland.bayern.de!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

Eltern haben viele Fragen rund um Familien- und Erziehungsthemen: Wo bekomme ich bei der Medienerziehung Unterstützung? Auf was muss ich bei der Kita-Wahl achten? Auf welche finanziellen Leistungen habe ich einen Anspruch? Und an wen kann ich mich bei Erziehungsfragen wenden?

Unsere neue Website ‚familienland.bayern.de‘ vernetzt Wissen und lotst Eltern auf Portale mit weiteren Informationen, über die sie schnell und unkompliziert Antworten zu vielen Fragen rund um Familienthemen erhalten. So erspart das Familiennavi Müttern und Vätern Zeit und langwieriges Suchen.

Auch das Unterhaltsame kommt auf der Website nicht zu kurz. Neben zahlreichen interessanten Fakten und Interviews haben Familien **bis zum 28.02.2018** die Möglichkeit, sich mit einer Liebeserklärung an ihre Familie an einem Video-Wettbewerb zu beteiligen.

Jenseits von Facebook, Twitter und Instagram erfahren wir in der Familie, wer wirklich für uns da ist. Familie ist unser stärkstes Netzwerk. Familie steht für Liebe, Zuwendung und Zusammenhalt. Das möchten wir durch unseren Video-Wettbewerb sichtbar machen. Das Mitmachen lohnt sich: es gibt wertvolle Reise- und Erlebniscutscheine zu gewinnen.

Weitere Informationen – auch zum Wettbewerb - finden Sie unter www.familienland.bayern.de.

Eine Broschüre zur bayerischen Familienpolitik ergänzt die Website. Diese kann unter www.bestellen.bayern.de kostenfrei bestellt werden. Außerdem steht sie zum Download zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Sie in Ihrem Bereich auf unser Familiennavi, die Broschüre und den Video-Wettbewerb hinweisen.

Mit freundlichen Grüßen

Newsletter an- oder abmelden: www.stmas.bayern.de/service-kinder/newsletter/



Sorglos in die Familienferien – mit einem Zuschuss für Ihre Urlaubskasse!

Liebe Eltern,

Sie wissen, wie wichtig der gemeinsame Urlaub für Ihre Familie ist. Doch nicht jede Familie kann sich erholsame Familienferien leisten. Diese Familien unterstützt der Freistaat Bayern mit einem **Zuschuss für Urlaub in bestimmten Familienferienstätten.**



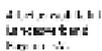
Für wen ist der Urlaubszuschuss gedacht?

Für Familien mit Hauptwohnsitz in Bayern, die mindestens ein Kind haben, für das sie Kindergeld beziehen und deren Einkommen bestimmte Grenzen nicht überschreitet. Der Zuschuss beträgt täglich 15 Euro je Kind und Erwachsenen (20 Euro für Kinder mit Behinderung) für mindestens 6 und maximal 14 Tage und muss vor Urlaubsantritt beantragt werden.

Sie möchten mehr wissen?

Welche Familienferienstätte für Sie am besten passt, wie und wo Sie Ihren Antrag stellen können und wo Sie beraten werden – all das finden Sie im Internet unter **www.familienerholung.bayern.de**

Partner



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration,
Winzerstr. 9, 80797 München,
www.zukunftsministerium.bayern.de



23. Januar 2018

259. Newsletter

Allgemeine Informationen zur Kindertagesbetreuung

Staatliche Förderung der Familienerholung in Familienferienstätten

Den Alltagsstress vergessen, die Akkus aufladen, ab in den Urlaub: Gerade für Großfamilien, Alleinerziehende und Familien mit wenig Geld bleibt es oft beim Traum von der gemeinsam verbrachten Ferienzeit. Die Staatsregierung hat im Jahr 2016 die Förderung der Familienerholung in Familienferienstätten deutlich verbessert, damit in den nächsten Jahren noch mehr Familien die Koffer packen und verreisen können. Dafür wurden sowohl die Einkommensgrenzen als auch die Zuschüsse erhöht.

Das Familienministerium fördert Familienurlaube in anerkannten bayerischen Familienferienstätten. In den Ferienzeiten werden Familienurlaube in anerkannten Familienferienstätten sogar bundesweit unterstützt. Familienferienstätten arbeiten gemeinnützig und bieten ein besonders familienfreundliches Umfeld, zu dem auch Angebote der Eltern- und Familienbildung, etwa Kurse zu Erziehungsfragen, gehören.

Als Zuschuss werden täglich 15 € je Kind und Erwachsenen bzw. 20 € für Kinder mit Behinderung für mindestens 6, maximal 14 Tage gewährt. Um diese wichtige Unterstützung leisten zu können, stellt der Freistaat Bayern auch im Haushaltsjahr 2018 wieder rund 600.000 € zur Verfügung.

Weiterführende Informationen gibt es im Internet unter: www.familienerholung.bayern.de

Um Familien auf dieses Angebot des Freistaates Bayern hinweisen zu können, haben wir ein Informationsblatt gestaltet, das wir Ihnen als Anhang zu diesem Newsletter übermitteln. Wir bitten Sie sehr herzlich, dieses Informationsblatt auszudrucken und an einer geeigneten Stelle auszuhängen, damit sich interessierte Eltern zu dem Thema informieren können. Das Informationsblatt ist sowohl für Farb- als auch Schwarz-Weiß-Druck geeignet.

Wir bedanken uns bereits an dieser Stelle für Ihre tatkräftige Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Referat II 2 – Familienförderung, Familienbildung, Schutz des ungeborenen Lebens

Newsletter an- oder abmelden: <http://www.stmas.bayern.de/kinderbetreuung/service/newsletter.php>

Pressemitteilung

Raus aus dem Hamsterrad: In 6 Schritten zur Mutter-Kind-Kur Jetzt Kurantrag stellen

17.01.2018. Zum Jahresbeginn haben viele Mütter gute Vorsätze – oft geht es um Entlastung und mehr Zeit für sich und die Familie. Diese Entlastung kann eine Mütter- oder Mutter-Kind-Kurmaßnahme schaffen. Mütter, die noch in diesem Jahr eine Kurmaßnahme wahrnehmen möchten, sollten eine gewisse Vorlaufzeit berücksichtigen und bereits zu Jahresbeginn einen Kurantrag stellen.

In vielen Familien sind Mütter noch immer die Hauptverantwortlichen für Haushalt und Kindererziehung. Zudem sind aktuell vier von fünf Müttern berufstätig. Diese Mehrfachbelastung, zusammen mit ständigem Erwartungsdruck, wird im Alltag für viele Mütter zur ernsthaften Belastung. „Schon 87 Prozent der Mütter leiden unter Erschöpfungszuständen bis hin zum Burnout. Aber auch Rückenprobleme, Allergien oder Migräne sind Zeichen für eine Überbelastung. Eine Kurmaßnahme kann nachhaltig helfen“, betont Anne Schilling, Geschäftsführerin des Müttergenesungswerks (MGW). „Bei uns fängt die Kurmaßnahme schon in der Beratungsstelle an. Mütter werden durch rund 1.200 Beratungsstellen im MGW-Verbund kostenlos in sechs Schritten zu ihrer Kurmaßnahme begleitet.“

Sechs Schritte zur Mütter- oder Mutter-Kind-Kur

1. **Kostenlose Beratung:** Am Anfang steht ein Beratungsgespräch in einer der 1.200 Beratungsstellen im MGW-Verbund. Sie finden die Beratungsstelle in Ihrer Nähe über die Suche auf unserer Website.
2. **Attest:** In der Beratungsstelle erhalten Sie das Attestformular für die Kurmaßnahme.
3. **Besuch bei Ärztin oder Arzt:** Nun geht es zu Ärztin oder Arzt, wo die nötigen medizinischen Voraussetzungen der Mutter – und gegebenenfalls auch ihrer Kinder – für die Kur detailliert attestiert werden.
4. **Antrag vorbereiten:** Zurück in der Beratungsstelle werden wichtige Details geklärt – zum Beispiel, ob die Mutter allein oder gemeinsam mit ihren Kindern in die Maßnahme fährt. Die Beratungsstelle kann auch prüfen, ob bei finanziellen Schwierigkeiten mit Spendengeld des MGW geholfen werden kann.
5. **Geeignete Klinik finden:** Die Beratungsstelle im MGW hilft auch bei der Wahl der richtigen Klinik und bei der Ausübung des Wunsch- und Wahlrechtes, das Sie unbedingt nutzen sollten.
6. **Antrag zur Krankenkasse:** Der Kurantrag geht an die Krankenkasse. Diese entscheidet über die Bewilligung. Falls die Kasse den Antrag ablehnt, unterstützt die Beratungsstelle auch beim Widerspruch, der sich häufig lohnt.

Auch nach der Kurmaßnahme geht die Unterstützung der Mütter im MGW weiter. Nachsorgeangebote – meist in den Beratungsstellen – können helfen, den Kurerfolg nachhaltig zu sichern. Im Verbund des Müttergenesungswerks arbeiten die fünf Wohlfahrtsverbände bzw. deren Fachverband/Arbeitsgemeinschaft AWO, DRK, EVA (Diakonie), KAG (Caritas) und Parität zusammen. Die über 70 vom MGW anerkannten Kliniken tragen alle das MGW-Qualitätssiegel. Informationen erhalten betroffene Mütter am Kurtelefon (030/33 00 29 29) oder unter www.muettergenesungswerk.de.

Weitere Informationen und Kontakt:

Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk
Bergstraße 63, 10115 Berlin
Ansprechpartnerin: Anne Schilling
Tel.: 030 3300290
presse@muettergenesungswerk.de

Kurtelefon: 030 33002929

www.muettergenesungswerk.de

www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden

Spendenkonto: IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04, BIC: BFSWDE33MUE

Die Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk (MGW) wurde 1950 von Elly Heuss-Knapp, der Frau des ersten Bundespräsidenten, gegründet. Ziel der gemeinnützigen Stiftung ist die Gesundheit von Müttern. Inzwischen wurde die Arbeit des MGW mit der „Zustiftung Sorgearbeit“ auf Väter und pflegende Angehörige ausgeweitet. Unter dem Dach des MGW arbeiten fünf Wohlfahrtsverbände bzw. deren Fachverband/Arbeitsgemeinschaft (AWO, DRK, EVA, KAG, Parität) zusammen. Besonders zeichnet sich das MGW mit dem MGW-Qualitätssiegel in allen anerkannten Kliniken und durch das Konzept der Therapeutischen Kette im MGW-Verbund aus. Diese umfasst die kostenlose Beratung der Betroffenen bei rd. 1.200 Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände für Fragen rund um die Kurmaßnahmen für Mutter und Mutter-Kind bzw. Vater-Kind sowie pflegende Angehörige, die Kurmaßnahme in den 76 vom MGW anerkannten Kliniken und die Nachsorgeangebote vor Ort. Die Stiftung steht unter der Schirmherrschaft der Frau des Bundespräsidenten, Elke Bűdenbender. Das Müttergenesungswerk benötigt Spenden, z.B. zur Unterstützung bedürftiger Mütter und ihrer Kinder bei der Durchführung einer Kurmaßnahme, für Beratung und Nachsorgeangebote sowie für Informations- und Aufklärungsarbeit.

KAUFBEURER WINTERSPIELPLATZ

EINTRITT FREI
SPENDEN ERBETEN

GARTENWEG 6 (HINTER DEM STADTSAAL)

Mi. 14.02. | Fr. 16.02. | Fr. 02.03.

JEWELS 15⁰⁰ - 18⁰⁰ UHR



IM ALTEN KINO

- HÜPFBURG
- ROLLENRUTSCHI
- BÄLLEBAD
- BOBBYCAR-ZONE
- VERKLEIDUNGSRAUM
- ...



ALTER: 0-6 JAHRE

GEFÖRDERT DURCH DEN
INTEGRATIONSBEIRAT
DER STADT KAUFBEUREN



FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE
Gartenweg 6 • Kaufbeuren
Tel. 9 93 67 88 • www.feg-kaufbeuren.de





DER WINTERSPIELPLATZ

Toben und Spielen auf dem Winterspielplatz – an drei Tagen in 2018 findet in den Räumen der Freien evangelischen Gemeinde Kaufbeuren, Gartenweg 6 (hinter dem Stadtsaal) auf 450 qm ein kostenloser Indoorspielplatz für bis zu 100 Kinder zwischen 0 - 6 Jahren statt.

Rollenrutsche, Hüpfburg, Bällebad, Bobby Cars, Balancierstrecke und vieles mehr warten auf die kleinen Besucher und ihre Eltern. Geöffnet ist der Spielplatz von 15⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr. Ab 17⁴⁵ Uhr werden wir gemeinsam aufräumen.

Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern oder einer anderen erwachsenen Begleitperson. Leider können wir keine Haftung bei Unfällen übernehmen, auch nicht für die Garderobe. Wir empfehlen Rutschsocken oder Hausschuhe mitzubringen, denn Straßenschuhe müssen ausgezogen werden. Es gibt ein Eltern-Kind-Café, in dem mitgebrachtes Obst / Snacks gegessen werden können. Kaffee bzw. Tee können auch käuflich erworben werden

Alle Kinder und ihre Eltern sind herzlich willkommen!





Workshop für Eltern und Erziehende veranstaltet vom AWO Familienforum Füssen:

Samstag, 17.3.2018 , 9.30 bis 17.30 Uhr

Leitwölfe sein – liebevolle Führung in der Familie

Kinder brauchen Eltern, die wie Leitwölfe sind, damit sie sich im Dickicht des Lebens zurechtfinden können. Eltern, die klare Signale senden, an denen sie sich orientieren können und die einen Führungsstil entwickeln, an dem alle in der Familie wachsen dürfen: Kinder wie Eltern gleichermaßen.

Der Prozess gegenseitigen Lernens dauert ein Leben lang an und er wird den größten Erfolg haben, wenn die Beziehung zwischen Eltern und Kind gleichwürdig ist. Gleichwürdige Führung bedeutet nicht Gleichberechtigung, denn die Führungsverantwortung liegt alleine bei uns Eltern. Konfliktsituationen zwischen Eltern und Kind spielen daher eine zentrale Rolle in diesem Elternbildungsangebot, sind sie doch oft Quelle von Machtkämpfen anstatt Anlass zu persönlicher Auseinandersetzung mit der eigenen Unsicherheit bzw. Führungskompetenz.

Der autoritäre Führungsstil vergangener Zeiten wird von den meisten Eltern heutzutage abgelehnt. Aus gutem Grund. Haben doch viele Erwachsene erleben müssen, wie belastend ‚Familie‘ für die eigene Entwicklung sein kann. Leider gibt es aus diesem Grund zahlreiche Mütter und Väter, die ihre elterliche Führung nicht ausreichend übernehmen können oder wollen, weil die Angst, den eigenen Kindern durch Worte oder Taten Schaden zuzufügen, zu groß ist. Dadurch können Eltern für Ihren Nachwuchs keine geeigneten Rollenvorbilder sein und somit werden die Kinder ungewollt zu Leitwölfen im Alltagsleben. Dies tut weder Kindern noch Eltern gut, denn ein passiver Führungsstil ist genauso destruktiv für die kindliche Entwicklung und gemeinsame Beziehung wie ein autoritärer Führungsstil.

Erziehung ist ein dynamischer und wechselseitiger Prozess. Beim ersten Kind sind wir als Vater und Mutter zum ersten Mal Eltern und haben davor in der Regel nichts annähernd Vergleichbares erlebt. Die Tatsache, die eigenen Bedürfnisse in den ersten zwei Lebensjahren des Kindes oftmals weit über die eigenen Grenzen hinaus zurückstellen zu müssen - was Schlafbedürfnis, Sexualität, Freiraum für sich selbst, aber auch Erziehungsfragen und Partnerschaft anbelangt – bringt uns oft an den Rand der Verzweiflung. Sowohl die erste Phase frühkindlicher Autonomiebestrebung (das sogenannte Trotzalter) wie auch die zweite Phase davon (die Pubertät) fordern uns auf eine Art und Weise heraus, die wir uns vorher

nicht vorstellen konnten und es braucht enormes elterliches Einfühlungsvermögen und Wissen um diese beiden Perioden liebevoll und anerkennend begleiten zu können.

Wie wir auch in herausfordernden Zeiten eine vertrauensvolle und nahe Beziehung mit unseren Kindern leben und aufrechterhalten können und welche immens wichtige Rolle die Übernahme persönlicher Verantwortung und die Entwicklung von Authentizität in diesem Zusammenhang spielen, wird im Mittelpunkt des Workshops stehen.

„Gut genug ist perfekt.“ ist ein treffendes Zitat von Jesper Juul, was elterliche Führung angeht. Um (den eigenen) Perfektionsanspruch und viele andere Themen wird es am 17. März 2018 gehen – immer mit dem Fokus auf den konkreten Fragen der Teilnehmenden.

Veranstaltungsort:

**Familienstützpunkt im AWO FamilienForum Füssen
Spitalgasse 8
87629 Füssen**

Teilnehmerzahl begrenzt

Kosten: 40,-- €/Person bzw. 70,-- €/Paar

Anmeldung telefonisch oder per Email an:

Klara Müller

0176 5377 0663

Familienforum@awo-fuessen-schwangau

INFOVERANSTALTUNGEN 2018



ELTERNGELD, ELTERNGELDPLUS ELTERNZEIT UND MEHR

4. APRIL, 27. JUNI, 26. SEPTEMBER UND
12. DEZEMBER
JEWEILS MITTWOCH VON 18 – 19.30 UHR

Referenten

Bernd Bönsch und Mirjam Schäffler
DONUM VITAE Kaufbeuren

Veranstalter und Veranstaltungsort:



Staatlich anerkannte Beratungsstelle
für Schwangerschaftsfragen
Am Hofanger 15 a, 87600 Kaufbeuren
www.kaufbeuren.donum-vitae-bayern.de

Anmeldung unter
Telefon: 08341 / 999 36 50
oder
E-Mail: kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de

Elterngeld & Co.

Infos und Tipps für werdende Eltern

Wenn ein Baby unterwegs ist, sind viele Fragen zu klären, zum Beispiel:

- Welche Ansprüche habe ich auf staatliche Leistungen und gegenüber meinem Arbeitgeber?
- Welche Anträge sollte ich wo stellen und was ist dabei zu beachten?
- Was gibt es für nicht verheiratete Eltern zu beachten?
- Welche Angebote für Eltern mit Babys gibt es in meiner Nähe?

In diesem ca. 2-stündigen Vortrag erhalten Sie Informationen zu finanziellen Ansprüchen, rechtlichen Regelungen und regionalen Adressen.

Termin: Montag, 23. April 2018
um 17:30 Uhr

Ort: AWO Familienforum
Spitalgasse 8
Füssen

Wer: Steffi Kempfer, pro familia

Kosten: Wir freuen uns über Ihre
Spende!

Bitte anmelden bei pro familia kempten!
Tel: 0831-960 774 0 kempten@profamilia.de



Internationaler
Frauentag

Internationales
FRAUENfrühstück

Kolpinghaus

Einladung

Mittwoch 8. März 2018

9 – 12 Uhr



Internationales FRAUENfrühstück

mit selbstgemachten Speisen aus „verschiedenen“ Nationen, mit interkulturellen Gesprächen, Erfahrungsaustausch sowie einem bunten Programm und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Termin

Mittwoch | 8. März 2018 | 9 – 12 Uhr

Ort

Kolpinghaus | Adolf-Kolping-Straße 2 | 87600 Kaufbeuren

Anmeldung erbeten

Tel. 08341/9080898 | info@generationenhaus-kf.de | oder
Tel. 08341/437-761 | gleichstellungsstelle@kaufbeuren.de

Kosten

5 Euro oder Beitrag zum Büffet | Kinder frei

Es laden ein

Generationenhaus Kaufbeuren, 5 Familienstützpunkte in Kooperation mit der Abt. Familienstützpunkt & Gleichstellung sowie dem Projekt „Zukunft Jetzt“ der Stadt Kaufbeuren

www.familie.kaufbeuren.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Oberbürgermeister Stefan Bosse lädt ein zum
Konzert zum Internationalen Frauentag 2018
zum Dank an alle ehrenamtlich tätigen Frauen in Kaufbeuren

Donnerstag, 08. März 2018
Stadtsaal Kaufbeuren

20:00 Uhr

GENIAL & MUTIG

Frankreichs geniale Komponistinnen
Mutige Frauen im Lied

Ein Konzert-Double-Feature
zum Internationalen Frauentag

es spielen Dozenten und Gäste der
Ludwig-Hahn-Sing - und Musikschule

Freier Eintritt

